

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79403
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	384 294
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	1616,77
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Frisch unterhaltene Gräben, zuvor wie die Nachbargräben von Weidengebüsch überwachsen. In den Jahren 2011 und 2012 frisch unterhalten und geräumt. Der Gehölzaufwuchs wurde nach Möglichkeit vollständig entfernt. Es sind rund 2,5 bis 3 m breite Wasserflächen hergestellt worden, die gegenwärtig rund 0,4 bis 0,5 m unter dem benachbarten Gelände liegen. Örtlich stärkere Verlandungen deuten jedoch darauf hin, dass in 2012 erhebliche Wasserstandsschwankungen bis hin zur Austrocknung stattgefunden haben. Teilabschnitte sind jedoch auch bewachsen von kleineren Laichkrautbeständen. Größtenteils ist das Wasser jedoch häufig noch unbewachsen und dann von großen Fadenalgenbeständen durchwachsen. Die Uferbereiche sind entsprechend der Rodung recht kräftig ruderal überprägt. Häufig ist offener, eingefräster Erdboden vorhanden, der in Nachbarschaft der Gewässer mit Gräsern eingesät worden ist und vermutlich relativ schnell in Grünlandvegetation übergeht, z.T. sind aber auch ausgeprägte, halbruderal feuchte Gras- und Krautfluren vorhanden. Hohe Anteile nimmt gegenwärtig Flatterbinse, Hundsreitgras und Rohrglanzgras ein. Die Gewässer weisen Wassertiefen derzeit um rund 0,5 m auf und das Wasser ist etwas bräunlich, eisenocker-geprägt, aber im übrigen klar. Teils ist der Gewässergrund von Armeleuchteralgen, auch Wassermoosen örtlich bewachsen. Das Aushubmaterial ist in Teilen deutlich niedermoortypisch, sehr humos mit hohen Anteilen schwach verrottenden humosen Materials.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gw	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich der Mittelste, nördlich des Marschenbahndamms		
Nachbarnutzung/en	Grünland, gemäht		
Rechtswert (X)	577203	Hochwert (Y)	5920414
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

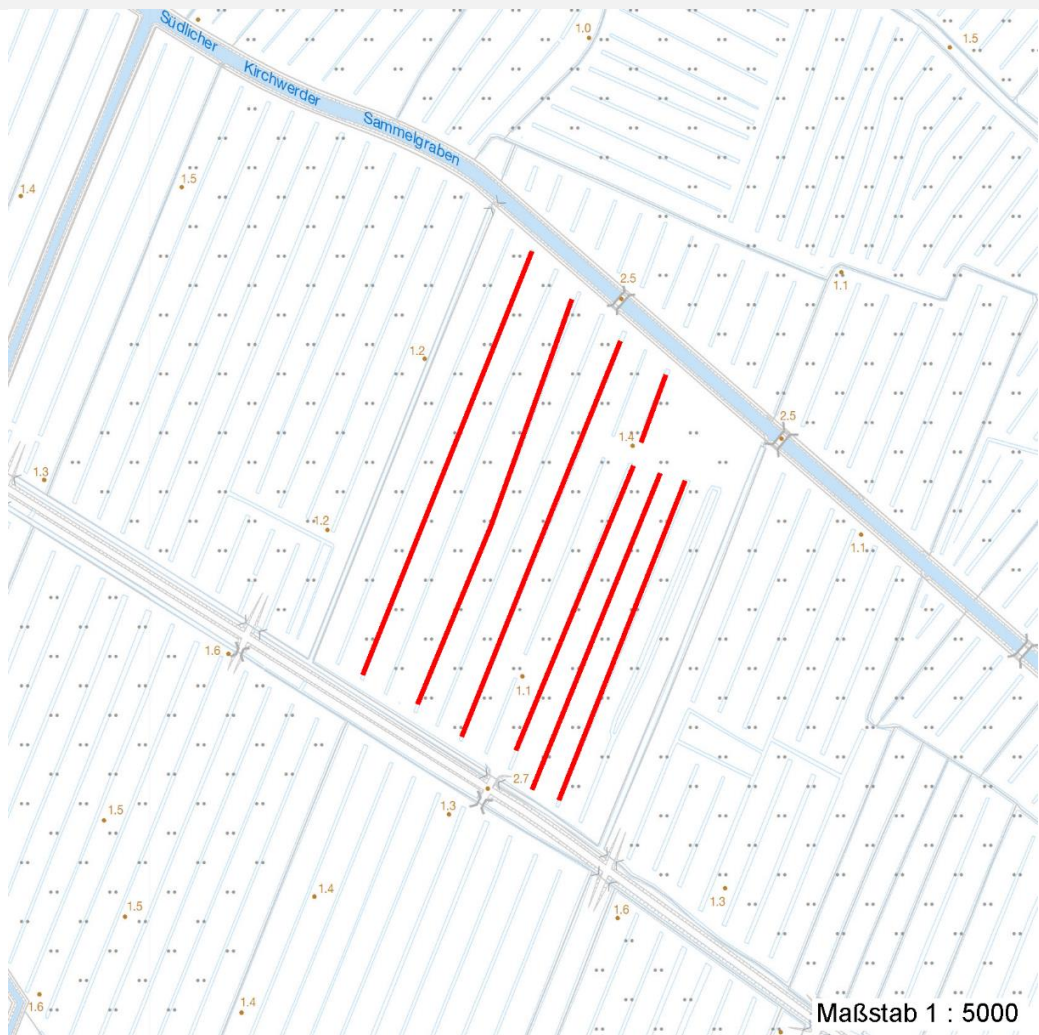
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79403
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	384 294
Bearbeitung	BRA	Kartierung	15.10.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1616,77
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79403	58057	7620	384	15.09.2011	K	7622	294
79403	58020	7620	360	13.09.2010	>	7622	268

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34332	0	7620_384_151012_1.JPG	
34333	0	7620_384_151012_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79403
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	384 294
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	1616,77
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Noch geringe Anteile submerser Vegetation, große Algenbestände, stark ruderale Prägung der Randstreifen, diese hoch aufgewachsen, große Algenwattenentwicklung im Gewässer. Örtlich ist eine deutliche Eisenockerbelastung erkennbar,
Wertgesichtspunkte	Neuentwicklung großer, offener Wasserflächen mit Eignung als Amphibien-Laichgewässer.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben Amphibien Mollusken
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Wasserstand möglichst stabil auf hohem Niveau halten, dauerhaft hohe Wasserstände sichern, eventuell Wasserpflanzen einbringen. Randstreifen dringend in die Mahd integrieren, um hier eine schnelle Wiederbeholzung zu vermeiden.
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 7620_384_151012_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_384_151012_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79403
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	384 294
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	1616,77
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gewässer	
Böschungshöhe	0.40 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	3.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	5,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	h		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z		-	-												
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-	-												
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-										3		
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-												
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-									D	3		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79403
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	384 294
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	1616,77
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-														
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-														V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-														V
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-														
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Potamogeton alpinus (Alpen-Laichkraut)	7	z		-	-												3		3 3
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	w		-	-														
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	z		-	-														
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-														
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-	-														
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-													3	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-														
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-														
Algae (Algen)																			
Chara vulgaris (Gewöhnliche Armleuchteralge)	7	z		-	-														R
Nitella spec. (Glanzleuchteralge)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79403
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	384 294
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.10.2012
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	1616,77
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	4	2
Anzahl Arten														48			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland